



Einverständniserklärung

Entlassung von Schüler*innen im Krisenfall

Sollte im Krisenfall (bei einem Blackout) die elektronische / telefonische Kontaktaufnahme mit den Erziehungsberechtigten nicht möglich sein, bitte ich die Schule um folgende Vorgehensweise:

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Der Schüler / Die Schülerin

Name

Klasse

- darf nach Unterrichtsschluss* laut Stundenplan selbstständig nach Hause gehen.**

Er/sie kennt den Fußweg von der Schule zur Wohnadresse auch ohne Hilfsmittel.

Tritt das Blackout während des Vormittag-Unterrichts auf, sollen Schüler*innen NICHT zum Nachmittagsunterricht kommen!

(Man muss davon ausgehen, dass Google Maps, etc. nicht funktionieren werden!)

- darf nach Unterrichtsschluss* laut Stundenplan mit folgendem/r Mitschüler/in bzw. Geschwisterkind nach Hause gehen.**

Name Klasse

Für den Fall der Abwesenheit des/der genannten Schülers/Schülerin sind die im nachfolgenden Punkt genannten Personen abholberechtigt.

- wird so bald wie möglich von einer der nachfolgend genannten erziehungsberechtigten bzw. anderen Personen (Verwandte, Eltern von Mitschüler/innen, ...) abgeholt:**

Name:

Name:

Name:

Abholberechtigte müssen sich ausweisen können!

Der Name der abholenden Person wird auf der Entlassungsliste notiert.

Anmerkungen und wichtige Hinweise für die Schule:

Die in diesem Formular mit der Schule vereinbarte Vorgehensweise wurde mit allen hier angeführten Personen besprochen. Sollte sich etwas ändern, werde ich mit der Schule Kontakt aufnehmen.

.....
Datum

.....
Unterschrift Schüler/in

.....
Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

*Tritt das Blackout während des Vormittag-Unterrichts auf, sollen Schüler*innen NICHT zum Nachmittagsunterricht kommen!